



## Vorwort

Im Rahmen von Baugenehmigungen oder bei wesentlichen, genehmigungspflichtigen Änderungen von Gebäuden, kann ein Brandschutzkonzept ein wesentlicher Bestandteil der Bauvorlagen im Bauantrag sein. Das geprüfte Brandschutzkonzept ist die Basis für den baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Brandschutz bei Errichtung, Umbau oder Nutzung von Objekten.

Bei einer baurechtlich oder privatrechtlich geforderten Brandmeldeanlage (BMA) ist die DIN 14675 maßgeblich. Hiernach ist die Konzeption und Planung der BMA essentiell für einen verhältnismäßigen, schutzzielorientierten Brandschutz.

Der Betreiber/Auftraggeber bzw. ein von ihm beauftragter Sachverständiger muss ein Brandmeldekonzept vorlegen. Dieses Brandmeldekonzept ist nicht identisch mit dem baurechtlichen Brandschutzkonzept. Es sollte folglich als Anlage zum Brandschutzkonzept erstellt werden.

Der Einsatz einer BMA muss zusammen mit den Maßnahmen des vorbeugenden und des abwehrenden Brandschutzes abgestimmt werden. Dafür ist der Ansprechpartner die zuständige Brandschutzdienststelle. Sie vertritt die Belange des abwehrenden Brandschutzes (operativ-taktische Einheiten der Feuerwehr) und harmonisiert diese im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes unter Berücksichtigung von baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Aspekten.

In Anlehnung an die Anforderungen der DIN 14675 wurde nachfolgendes Konzept für die BMA erstellt.

Die Erstellung des Brandmeldekonzeptes liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Betreibers/Auftraggebers. Die Angaben in dem Konzept basieren auf vom Betreiber/Auftraggeber zur Verfügung gestellten Unterlagen und Informationen. Sie sind Grundlage für die weitere normativ geforderte Dokumentation. Die Inhalte dieses Dokumentes sind mit der zuständigen Brandschutzdienststelle abzustimmen.

**Die Gesamtverantwortung für den Inhalt und den daraus resultierenden weiteren Maßnahmen verbleibt alleinig bei dem Betreiber/Auftraggeber.**

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



## Allgemeine Daten zur BMA

Brandschutzdienststelle	<input type="checkbox"/> Landkreis-Oder-Spree <input type="checkbox"/> Eisenhüttenstadt <input type="checkbox"/> Fürstenwalde/Spree
Bauvorhaben/ Objekt	
Aktenzeichen Bauordnungsbehörde	
Aktenzeichen Brandschutzdienststelle	
Objektbetreiber/ Auftraggeber  Name Adresse Telefon E-Mail Ansprechpartner	
Fachfirma nach 5.7 Konzepterstellung  Name Adresse Telefon E-Mail Ansprechpartner	
Fachfirma nach 6 Planung und Projektierung  Name Adresse Telefon E-Mail Ansprechpartner	
Verantwortlicher Errichter nach 7-9 Montage, Inbetriebsetzung und Abnahme  Name Adresse Telefon E-Mail Ansprechpartner	

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



Kurze Beschreibung des BMA Vorhabens (zutreffendes ankreuzen)

Errichtung einer neuen BMA	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Sonstiges: .....
Antrag auf Aufschaltung gestellt	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Erweiterung oder Änderung einer bestehenden BMA	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Rechtliche sowie normative Grundlagen des BMA-Konzeptes (zutreffendes ankreuzen)

Gesetzliche Forderung gem. § 14 Abs.1 Satz 3 Nr. 4 BbgBKG	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Gesetzliche Forderung gem. Sonderbauvorschrift	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein  (wenn ja entsprechende Sonderbauvorschrift eintragen)
Erfordernis nach Brandschutzkonzept	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Auflage der Baugenehmigungsbehörde	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wunsch des Betreibers	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Sonstiges	

Technische Aufschaltbedingungen (TAB) des Landkreises Oder-Spree	
DIN 14675	
DIN VDE 0833-2	
DIN VDE 0833-4 mit SAA	
Sonstige	

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



## Objektbeschreibung

Gebäudeklasse
GK1 <input type="checkbox"/> GK2 <input type="checkbox"/> GK3 <input type="checkbox"/> GK4 <input type="checkbox"/> GK5 <input type="checkbox"/>
Nutzung

Risiken auf Grund der Nutzung	
Feuergefährliche Arbeiten	Kurzbeschreibung
Explosionsgefahren	Kurzbeschreibung
Explosionsbereiche	Kurzbeschreibung
Gefahrstoffe	Kurzbeschreibung
Brandlast	hoch      mittel      niedrig
Personendichte	Kurzbeschreibung
Sonstiges	

Kompensation durch BMA	
Rettungswege <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Brandabschnitte <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Bauliche Kompensation <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Organisatorische Kompensation <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Sonstiges	

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



## Technischer Umfang der BMA

Sicherungsbereiche/ Überwachungsumfang	Bitte ankreuzen
Kategorie 1 – Vollschutz	<input type="checkbox"/>
Kategorie 2 – Teilschutz	<input type="checkbox"/>
Kategorie 3 – Schutz der Flucht- und Rettungswege	<input type="checkbox"/>
Kategorie 4 – Einrichtungsschutz	<input type="checkbox"/>

Überwachungsbereiche bei Kategorie 2-4 bzw. bei Ausnahmen Kategorie 1	
Zwischendecken <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort (Geschoss):
Hohlräume (insb. Böden) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort (Geschoss):
Installationsschächte <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort (Geschoss):
Sonstige	
Plan beigefügt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Hinweis: Bei Personengefährdung sind alle Räume, in denen sich gebäudefremde Personen oder Personen, die auf fremde Hilfe angewiesen sind, dauernd oder zeitweise aufhalten, sowie angrenzende Räume in die Überwachung einzubeziehen.

Vermeidung von Falschalarmen	
Betriebsart TM (Technische Maßnahmen) (Bitte entsprechend ankreuzen)	Zweimeldungsabhängigkeit Typ A <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zweimeldungsabhängigkeit Typ B <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Vergleich von Brandkenngrößenmustern <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Sonstiges
Betriebsart PM (Personelle Maßnahmen)	Maßnahmen

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



## Art und Anordnung der Meldetechnik

Melder (zutreffendes bitte ankreuzen)	Bereich
Optische Rauchmelder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Thermische Rauchmelder punktförmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein      linienförmig <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ionisationsmelder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Mehrkriterienmelder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Brandkenngrößenvergleich	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Handfeuermelder (Druckknopfmelder) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ansaugmelder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Melder im FIBS Druckknopfmelder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein      Hauptmelder <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort:  Plan beigefügt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bemerkungen	
Funktionserhalt des Leitungsnetzes der BMA Kurzbeschreibung	Ausführungen zu Leitungsnetz Kurzbeschreibung

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



## Alarmorganisation (Bitte entsprechend ankreuzen)

Lauter Alarm Kurzbeschreibung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Stiller Alarm Kurzbeschreibung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Lauter Alarm mit Umfeld Warnung (z. B. Bevölkerung) Kurzbeschreibung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		Feuerwehr benötigt. Option für lauten Alarm			
Voralarm (Zweimeldungsabhängigkeit)			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Fernalarm zur Regionalleitstelle Oderland			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Sonstiges					

## Alarmarten (Bitte entsprechend ankreuzen)

Hupen/ Sirenen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort
Optische Signalgeber	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort
Sprachalarmierungsanlagen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort
ELA-Anlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort
Parallelanzeige (diensthabendes Personal)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Einbauort
		Evtl. Ausführungen
Personenrufanlage	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Bediener
Sonstiges		
<b>Organisatorische Lösungen</b>		
Brandschutzbeauftragte (r)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Namen
Selbsthilfekräfte	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Namen
Räumungsanweisung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	erfolgt durch
Sonstiges		

# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



Zugänglichkeit, Brandmeldezentrale, Bedieneinrichtungen (Bitte entsprechend ankreuzen und ausfüllen)

Zufahrt/ Zugang zum Gelände

Kurzbeschreibung
------------------

Gebäudezugang

Kurzbeschreibung
------------------

Besonderheiten

--

Brandmeldezentrale

Typ	Standort

Feuerwehrschlüsseldepot

FSD 1 <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	FSD 3 <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Anzahl Schlüssel in Überwachung ... Stück für..... ... Stück für.....
--------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------

Komponente	Standort
Blitzleuchte	
FSE	
FAT	
FBF	
Feuerwehrplan	
Feuerwehraufkarten	
Objektfunkbedienfeld <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Funkfeldmessung: Protokoll beiliegend <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wird innerhalb eines Monats nachgereicht	

Weiterleitung von Störung und Sabotage

Kontakt	Mittels



# Konzept für Brandmeldeanlagen Landkreis Oder-Spree nach DIN 14675



Ansteuerung von Brandschutzeinrichtungen durch BMA (Bitte entsprechend ankreuzen)

Rauch- und Wärmeabzug	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Brandschutztüren/ -tore	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Brandschutzklappen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Aufzüge	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Fluchtweglenkung	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Löschanlagen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Abschaltung von Betriebseinrichtungen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Lüftungsanlagen	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Kurzbeschreibung
Sonstiges		

Brandfallmatrix beiliegend     ja     wird innerhalb 14 Tagen nachgereicht

Besonderheiten der Anlage/ Sonstiges

*(Der Inhalt des Konzeptes zur BMA ist in diesem Umfang nicht abschließend und kann entsprechend der Nutzung bzw. Besonderheiten ergänzt werden.)*



Der Betreiber erkennt die Anschlussbedingungen für die Aufschaltung von Brandmeldeanlagen an die konzessionierte Empfangszentrale in der Regionalleitstelle „Oderland“ an. Er ist für den ordnungsgemäßen Betrieb der Brandmeldeanlage, insbesondere die organisatorischen Maßnahmen zur Vermeidung von Falschalarmen, die interne Alarmorganisation sowie die Räumung des Gebäudes durch das akustische Notsignal bzw. für die Räumung und sofortigem Verlassen des Gefahrenbereiches im Alarmfall verantwortlich (vgl. § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BbgBKG i. V. m. § 48 Abs. 1 Nr. 2, 4 und 5).

Der Fachplaner bestätigt, dass er die Anforderungen des Brandschutzkonzeptes umgesetzt hat und die Anlage der DIN 14675 in Verbindung mit DIN VDE 0833 und DIN EN 54 sowie den Anschlussbedingungen entspricht. Die Projektierung wurde mit der Brandschutzdienststelle abgestimmt und durch den Entwurfsverfasser (§ 54 BbgBO) entsprechend der Nutzung bestätigt. Zusätzliche Anforderungen des Sachversicherers sind möglich. Der Einbau eines FSD sowie eines FSE bedeutet eine Veränderung der Einbruchgefahr und ist dem Versicherer anzuzeigen.

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Fachplaner

Eigentümer/ Betreiber

Brandschutzdienststelle

Name

Name

Name

Ort, Datum

Ort, Datum

Ort, Datum